Objekttyp:	Issue
Zeitschrift:	Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur
Band (Jahr): Heft 7	3 (1921)

24.05.2024

#### Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

# Schweizer Frauenblatt

# Organ für Fortschritt und Fraueninteressen

Erscheint jeden Samstag.

Abonningmentspreis: Für die Schweiz: Ichrich Jr. 8.80, balbischtich Fr. 4.40, vierteifährtlich Fr. 2.20. Dei der Port bestellt 20 Cis. mehr. Jür das Ausland wird das Pocto zu obigen Preisen zugerechnet / Einzelmunner tostet 20 Cis.

Redattion: Frau Elifabeth Thommen, Pelitanftr. 15, Burich. Derlag und Erpedition: Schweizer Frauenblatt A.-G., Aarau, Bahnhofftr. 1814. Tel. 61. Poftcher-Konto VI/1441. Allieinige Annoncen-Annahme: Orell Jüßli-Annoncen Zürich, Bahnhofftraße 61 umd deren Illialen in: Aarau, Bafel, Bern, Chur, Lugern, St. Gallen, Solothurn, Genf, Laufanne, Neuchätel etc.

Insertionspreise: Jür die Schweiz: Die einspattige Nompareillezille SO Cts. Jür das Auslamd 75 Cts. Acklamen per Zeile Ir. 2.50. Chissivegebühr SO Cts. Reine Berbindlichteit sür Platjetungsvorschissisch der Inserate. Inseratenschießlig: Domnerstag Nilitag.

Aarau, 12. Februar 1921

#### Bur Gefetgebungsfrage in ber Beiminduffrie.

Die betriebeinternen Berhaltniffe bee Beimarbeiters

Die bettiebbitternen Berhältnisse des Heimarbeiters.

Benn außer bem kohnstate von ben übrigen Arbeitsbedingungen in ber Seiminbustrie gesprochen wird, on wird bade jammist an die hygienliche Einrichtung ber Bertstätten gedacht. Die Frage nach genügend Licht ind Luft erhebt fich. Die Frage nach genügend Licht ind Gestundbeit onn Seimarbeiter und arbeiterin die Belchaffenheit ihrer Arbeitsmittel, genauer die gelundbeitlich mehr oder voneniger (höhliche Köperbaltung, die die Arbeiter gemäß dem Bau der Arbeitsmaschinen einzunehmen haben.

ng uder in ver tegten 3,3055gentein auch nach verter Rich-tung bin eine Bandlung am Beifern volligen zu übsen. Wo gelundheitissichäbligende Walchinen angetroffen werben, läth fich in vielen Källen gleichgeitig erfennen, das sei sich da um Erfindungen handelt, die um mehrere Jahrzehnte auritäliegen. Aber guch die andere Beobachtung brängt sich auf: meist sind es der Gettanrbeiter, die sich mit Industriezweigen besassen, deren Produktionsprozes noch die Walchine und Atheitsmittel alteren Datums bedingen. Da-mit sind deren auch die Erbeitsmittel der Heimarbeiter nicht selten gesundheitsschäbliche.

mit hind beim auch die Arbeitsmittel ber Seimarbeiter nicht letten gelundseitsschädliche.

Manche Gründe, die hier nicht weiter zu erörtern sind, sprechen basitie, daß auch in der Schweit noch sie als einer wirtschäftlichen Betätigung deinselner Vollstreis au benehmen, wiede sie die nie Bestechaftlichen Betätigung einselner Vollstreis au benehmen, wiede so sich nach dem Vorbergesagten auch darum kondeln missen, ihre Arbeitswirtet nach der gesundheitlichen Einwirtung zu untersuchen. Damit ist nicht gelagt, das Anschinnen aus frisheren Jahreschiene, wie einwirtung zu untersuchen. Damit ist nicht gelagt, das Anschinnen aus frisheren Jahreschiene, wird es einweitlichen Einwirtung zu untersuchen. Damit ist nicht einmat der ganze Produtsinseprozeh dieses ober ienes Heimerbeiterswickse eingestellt ist, zum alten Eisen geworfen werben missen. Den heimerbeitern wöre do wenig gebolfen. Aber die Frage muß sich dahin tichten, od nicht die Konfruttlich ier Siele istheilung der Arbeiterin aus er Nähwerbeiter der der verbentlichen: Die Silhsellung der Arbeiterin aus er Mähwerbeit der Silhsellung der Arbeiterin aus er Mährend die, wie wie wohlbeschant, eine vornlichergebeugte, und während die, die Verlett halten oder sie (für Stidereien 3. B.) fortwährend hin und

ausgeleht ist.

Bei dem heutigen Stand der Technist ware übrigenstanzunehmen, daß sich gerade an ver Nähmasigine noch weiter Lerbestellicheren zugunsten einer gesundheitscheren Zerbestellicheren Zastung der Verbeiterin ervörleren liehen. Se wäre zu unter judyen, ob nicht auch die Bedingungen zu einer borübergebeugten Zastung beietigt werben sonnten, ob nicht zuch sich verbeitern, ob nicht zuch sich verbeitern, ob nicht zuch sich verbeitern, ob nicht zuch sich verbeitern beröftebener Abregrehen Verbeiterinnen, eingestütt werden sollten uhw. Der Moschinenthaus in seiner grundsählichen Konstruttion mitzte damit nicht veründert werden. Der Wert sowohl wie einzelnen Urbeiterin wie als Beitrag zur Gestundung des Vollsganzen wäre den Bedeutung.

Mit abnlichen Beftrebungen mare natürlich auch ar rückfländigen Majchinenkonstruktionen in andern heim-industriezweigen einzuseigen. Es läßt sich wohl kaum daran zweifeln, daß da und dort Verbesserungen im angeregten Sinne gum Borteil bes Gefundheitsguftanbes ber Arbeiter

warren. So würde in den Elejamtarbeitsbedingungen der Heinzweiter fraglos ein großer Schritt nach derwärts ge-tan, wenn auch de von ihnen zu verwendenden Machinen zunächt einer Keiffellung ihrer gelundbeitlichen Eignung, dann nötigenfalls ihrer technischen Weckelterung und end-lich der Kontrolle, soweit diese nötig schiene, unterfiellt

Daß sich für eine in diesem Sinne erweiterte gestelliche Borlage allerhand grundfälliche Erötrerungen ergäben, ist ohne weiteres zuwegeben. Auch mag sich das Sprickwort ausbrängent: "Wer zweiel will, betommt zu weinz," b. b. auf das Borliegende angewendent, daß ein Gesseichte, im is eher eine Biederlage ersehen William der einem "Bur um eine Ber eine Biederlage ersehen könnte. Mit einem "Bur um einem Biederlage ersehen könnte Wiltstellich nicht geschen der alle den Zeitundebiten wirftlich nicht gesche Zu der eine Biederlage bei der die eine Berlage, die ben gangen Kompleg der zu verbesseinen Seinarbeiterbeingungen entsielte, aus allerhand Gründben nicht gebacht werben. Manches, darf man hossen, wird zu ebacht werben.

bes junchmenben sozialen Berftänbnisses in allen Areisen auch auf außergesehlichem Wege erreicht werben können. Auf alle Fälle aber ist es nötig, daß bie Allgemeinheit auch auf die bertrebbi in ter nen Berballnisse von Sein-arbeiterschaft hingewiesen werbe, denn uur unter der Mit-wirfung der Allgemeinheit wirb fich allmablich Berftän-nis und Wille zu einer bet allen Erundfatoren der Seimarbeiterwerhältnisse einsehenden Besserung derstetten. Sermine Fässer.

#### Frauenstimmrecht.

Frauenstimmrecht.
Schweiz.
Genei.
Gen

noist auf eine alzu lange Bant verischben werben! — In Bern lagte Ande Januar das Zentralkomite des schweizerischen Berdandes für Frauenfilmmrecht unter dem Prähibtum von Frl. Gowed. Es bestimmte Schäft zu einen als Ort der Jahresverlammlung für 1921 und zwei en als Ort der Jahresverlammlung für 1921 und zwei en als Ort der Propaganda für die Preise des gerteibigung der weibschein Interfelne Galär und Vreditsderechtigung, über die Bildung von neuen Gruppen uhm. Frau Glerardet erzählte interesande Details über die Sitzungen der internationalen Frauenstign über die Dezemben in Lauben latze, wei der Greichtig die Frauenstimmrecht, welche Ende Dezember in Lauben latze für Frauenstimmrecht, welche Ende Dezember in Lauben latze für Frauenstimmrecht wurden einer besondern Kommisson der Frauenstimmerecht wurden einer besondern Kommisson der Innenschweiz abgekalten, am Bierwaldhätteroder Jugerse und zur während der Samenschriebt.

#### Eine Frauenaufgabe: Rurfe für weibl. Arbeitslofe

ten geschassen verben, den Frauen bietet sich jurzeit tein Erse, überall sieden großer Nachfrage nach Stellung und Arbeit voll zu geringe Ungebote gegenüber unserheit werten krieste der Einzelmen immerbin zur Höhert weil zu geringe Ungebote gegenüber einzelmen Freizeit der Einzelmen immerbin zur Höhert und ist einer Beziehung werden folle. Hat die kantonale Bolkwirtssichung werden bil Ergag hausdurfschaftlicher Kurle sir arbeitssloß Frauen und Wähden ernogen. Bon ihr angesengt und nach eingehenden Besprechungen Beauftragt, dat sie die Jürder Frauengeuntale übernommen, im Gebiet der sind ben Jeganistation solcher Anzeit ein und bei Jeganistation solcher Anzeit den und bei Jeganistation solcher Streit ein und bei Jeganistation solcher Anzeit den und Wildelführe und Schalben der Station und der Verlegen Kontalt mit den Behörden, Berbänden, vor allem auch mit den Betage Jürich im Unschlüßen an zweit gegen der Schalben der eingerchiet werden. Keit de gang arbeitischen Frauen, die den gehoen. Hür die gang arbeitischen Frauen, die den gehoen, Keitder und Lenden, Leifen zweiel in Kurden, Kliebermachen, Kliebermachen, Kliebermachen, Kliebermachen, Kliebermachen, Kliebermachen, Klieber und Lenden zweit neum Kurfifur Schofen, Flüden und Lenden zu Bein sied gegenwältig eingerichtet, sie Anzeit und bein Verleiten und Klant im Watel führt, im Verleitung im Altali

An ber Landisgaft merden die ersten Anrie seit eingerichtet, jo sind in Obsselven 2 Rähfurse in Vorbereitung, in Affoltern a. Albis werden 10 Kurse gegenwärtig eingerichtet, sie ibe Arbeiterinnen eines Betriebes in Vataf werden 12. Auf geweinschaft, die Beuerbalen, Flucklingen, Certifon sind Vorbereitungen zu Kursen im Ganget Alle bieseinigen, welche solden Kursen als Teilnöhmerinnen augeteilt werden, sind sie regelmäßigen Kurselsung werflichtet. Unenflighalbigtes Lusbelselben wird gleich behandelt, wie Berweigerung der Annahme bassen urtebelund beit, welche den Aussischaft von der Arbeitsssenunterlitätigung aur Folge dat. Be wichtige Sründe vorliegen, kann vom Kursbeschaft die Vorderung der Annahme bassen der Annahme vorliegen, kann vom Kursbeschaft die Vorliegen Stründe verpflichtet.

Sehr große Ersteichterung sir die ohnnals nicht leichte Einrichtung solcher Kurse bietet die Mitarbeit der Werteisblinghere, beinders da, wo die Kursteilnehmern mit eingeschäufter Arbeitszeit füng sind. Durch Nogabe vom Lofalen und Kursmaterial, an einem Orte durch Weberterung der Arbeiterliche als Schullüche wurde viele Midge erspart. Be Losde nicht erhältlich, sind es in erste Linde Gedussiumer und Schullüche wurde viele Midge erspart. Be Losde nicht erhältlich, sind es in erste Linde Gedussiumen der Mechalienen unentschritche Dienste Leiten, dann die Aussahmengsfeller Ammissionen, welche die Kurse sind und Kursmatchen und Schullssen werbstellen werden zu der Leiten und der Leiterlichen Ammissionen, welche der Kurse leiten der Leiterlichen und bei Eursblächen welchelten werden Zeitraffelten urch Wastanft oder Berwiitstung von Lechtässten Die Kursfalle und Westanft oder Berwiitstung von Lechtässten Und Kursmaten der Kursel kannen und Gentaffelten Elein Von der Die preche Von der Kursel kannen der Kursel kannen der Enter Ammissionen. Die Solien der Kursel kannen der Kursel kannen der Enter Ammissionen wei der Kursel kannen der Kursel kannen

#### Fenilleton.

#### Die Kinderichule.

Roman von Leon Frapie.

Der Aufwertefrau steht das Recht der freien Meinungsäußerung nicht zu; ich werde mich also wohl hüten; nur gestatte ich mir folgende Bemerkung in ziemlich deutlichem Wegestenn:
"Donnerwetter ja, es soll boch wohl nicht alles in unsere Kantine abgesaben werden."
Die Vorsteherin dere hich um ihre Achse und jucht mich mit ihren Bilden niedersplachwettern:

The Kontines Man losse für alauben das Loch

"Hre Kantline? Man sollte fast glauben, das Loch wäre ein Heisigtum. Allerdings — ich dachte gerade an die Kantline. Führen Sie mir das Kind, au Wadame Pau-lin und letzen Sie sie nach an den Herb."

Einsam und verlassen, von teinem beachtet, steht an der Wand ein ausnehmend häßtliches Eind mit dem Kopf eines Iranlen Alfen und versolgt die Lutich-Zene mit einem erschreckenden und versolgt die Lutich-Zene mit einem erschreckende die Verlassen die Arme über die Bruit, vrest sie, bohrt sie hinei. Ihr isch siehe isch sie die hinei. Ihr isch isch versolgt die die die flie feine Daut bewegt; das arme Körperchen bobt vom Scheitel bis zur Sohle.

Iche, wie sich ieine Haut bewegt; das arme Körperden bett vom Schietle dis jur Solfe.

Ich gehe zu dem Anaben bin und reiche ihm ein Schon beit vom Anaben bin und reiche ihm ein Schon der Freier gesten gestellt gestellt

Sucht fich vorzubrängen. Durch bie Bobitat bes Beieinanberfeins zeiben fich Ditt wer Sogitat von Setenanverfein teilen fab bie verschiedenen Abstufungen von Kraftaußerung aneim-ander und schleifen sich al. Ich sebe einen Anaben und ein Mädchen im Wortwechsel miteinander. Sie stehen, sie mit Es ift begonnene Arbeit, ihre Hörberung, ihre Ausbehnung und Weiterwirtung bängt vom Interesse und ber Mitarbeit aller Weietligten ab. Wenn ein bisses Weggutgeleiteler Aurse Junkerten vom Wähdgen im Kamton Jürich bildende, vertiesende Weischäftigung bringt, jo dürste er spätere Ruten lich im Walten practisser zo zuskennen wird Witter zeigen, eine Wickung, die ber Einzelnen und ber Vollsweitschaft zu hatten tame.
Was von der Arbeitslossfelt im Kanton Idrich gesagt ist, gilt gewiß zum großen Teil sitz andere Kantone. Wöchten sich überal einschiege Frauen sinden, weich eine wichtigen, aus der Wot der Zeit gewässen Ausgen oder bei der Durchsstrung mitarbeiten. Die Zentralssese erteilt gerne weitere Auskunft.

-0-

### Ausland.

Die Weltlage

In ber vergangenen Woche ging bie Auseinanber sebung über bie Berechtigung ber

Forberungen an Deutichlanb

Forderungen an Deutschland
für bie Wiedergutmachungen weiter. Der von der Parifer
Konseren heingekehrte Lopd George hielt in Wirmingdam, zum Dant sir leine Ernennung als Sprendürger, eine Wede, in der er scharf und flar für eine möglicht weitgehende Entschlädigung durch Deutschland an Frenchreich eintrat, und dem französlissen Volle sir seine Hollen eintrat, und dem französlissen Volle sir seine Hollen ung während des Arieges aufs neue Englands Hochach tung und Bewunderung ausdrucke. Damit hat der beitiiche Führer den lehhgiesten Beisal Frantreichs ausgelöhl. Frantreich und England sind in die kerteicht: Frantreich auseknader Zupfreigen. Darüber hin-aus aber hat Lond George durchölisten lassen, daße ent-segen der französlichen Auffaljung nicht der Meinung sei, die Parifer Forderungen seien nun unter allen Umsfähren der Weishelt lehter Schluß; vielnicht sprach er ziemlich der Weishelt ichter Schluß; vielnicht sprach er ziemliche Kolf offendar dei, mährend in Frankreich

Rankreich

Frantreid

Frankreich Ministerpassibent von der Barifer Konspern aus erreicht, was zu erreichen war, in seiner Kammer einen ziemlich schweren Stand date und die gen Tarbieu und andere, die fanden, Krankreich sie ist went gegangen. Den hatte und die gen Tarbieu und andere, die fanden, Krankreich sie die zu wenig weit gegangen, bestig zu Wehr west von den nuch fich immer vieder darch weit der Armeit den der den Krieg gelitten hat, was es an Menschenleben und Neichtimerr eindiste, wie diese Land, das vor dem Arieg der ganzen Welf Geld lieh, in ungedeure Schulben hinein geriet, und namentlich, wie die französlischen hindigeriet, wie ammentlich, wie die französlischen dien die ben die Konschließen der Verlächten der Verläch die Verläch ausgeschlieder wird, sowen der Verläch ausgehöltschaft wirklich ausgeschlindert wird, sondere das Verläch aus Folge haben muß. In Deutschlied die Verlächte die Verlächte der Verlächte de

freilich sieht man auch immer noch zu wentz ein, wie sürch terlich Kranteich bluten muste; jonit mürde man ganz unmöglich wagen, gegen bie Forderungen der Einente in ber Ent wa af sin un ge sir a ge irgend, einen Kroleit zu eicheen. Wie flund is die Grüfflung dieser Forderungen ist, ofeldierenkablich dab wir in unterm jünglien Berlich über die Bartier Konstrenz jogar vergaßen, dawon zu phrachen. Jwae sichen konstruktion der Weitschaft der Weitschaften Weitschaft der Die aus allen beutschen Staaten einberufene Ministerton-ferenz äußerte sich benn auch in biesem Sinne, bis auf

einem allzu heftigen, er mit einem allzu beschränklen Ge-jahrenusdruck, Auge in Auge. Später nehmen beide Mie-nen einen gleichen, mittelmäßigen, weder zu heczussor-dernden, noch zu nachgiedigen Ausdruck an, und mit kennnt babet die Theorie der fommunisierenden Röfren in ten Sinn. Die Geister bringen sich durch Kontatt ins Glicidgewicht. Es lebe die Schule! Es scheint mit sogar, des der virbelnde Strom infolge seines häusigen Borüber- laufens an der Eck beim Afen, in veldere die gang Afeinen eingehsercht sigen, auch deren Intelligenz durch Reibung aufbligen läßt.
Die die Fram Galant, die in weiter Entsernung von mit an der Hoffing sich, sieheit wie fernum und Instignischt Belbigungsmoten, Steinstigelden, Kapierfoldenen, Kropfen. Infolgebeisen bläden sich auch über Schützentläßen wie ein Aufen zu über bereits vorkondenen Mienstigenstein babet bie Teinn. Die Theorie ber fommunigierenben Robren in

e ein Bufat ju ihrer bereits porhandenen Bufenfulle

auf. de Borteberin ist mit Fraulein Bord in der Rabe bes Geschvese in ein langeres Gespräch verwidelt. Mit ihrer stellen Hatten, mit dem Bestreben, die eblen Linien ihres Körpers mur recht zur Gestung zu bringen, sind sie betde ein träftiger Beweis dafür, daß man die majetälische Fähigseit bestien kann, über der Menge zu schweden, ohne sie zu sehen oder zu hören.

goberin in mit. Sett begreife ich febr wohl, daß die Ander off ein Beburfnis and Boebeit baben; es ift dies gleichfam eine Liet phosischer Zwang. Es hatte mich überaus glueflich

Babern!
Sier hat sich bie tonservative, im Innersten stodmonarchie stellen Regierung batauf versteilt, mit bem "Sorgeich" und brie der millkraitsische Ammiel iset do braußen heite, nicht abzuwirtschaften, und die Reicheregierrung zu zwinsen, sie solle bon ber Entente verlangen, daß in London auch über die Entwassungsiege konferietet und verhandelt werden den die Angelie des die Balle das de kartigere in Abgene bet werden des ein modified bab es der und kenten in Angene 

italienifden Barlament

talienischen Parlament
bat Graf Sforzasich dier die Parise Abnachungen geäußert und erfärt, das Jatisen den Vermittler spielenwerde. Zugleich lehnte der "Sorrietes" eine Erfärung des
frühren italienischen Ministerprässbenten Mitti in einem
vollichen von Jtalien bekämpt. So weit gede Jtalien nicht,
jagt der "Sorriete". Zehenfalls sit im gangen seit der Bariier Konsernen vielder einiges Wasser angene sied von
und es steht zu erwarten, das zwar noch nicht in Sondon,
aber itgend einmal an einer späteren Vonsterenz die Erkenntnis erwacht, das der naben Eisenden die Schlen in,
das ein Eisender sit den andern Eisende die Schlen is,
das ein Eisender sit den andern Eisenden die Schlen is,
das ein Keinder sit den andern Eisenden die Schlen is,
wird, sondorf wird, das die Kenden gehöften ist,
wird, wird das dies daburch das sie Eisenden, katt einander weh zu
tun, helsen! — Man hat erwartet, das der

zeichieht, wenn sich die Elenben, statt einander wech zu tun, hessen im Jahren der wertet, daß der und ist, hessen sie des eines die eine Geist der gegenseitigen Hissonischen Geschlichen der werden des und keines Geschlichen des und keines Geschlichen des und keines geschlichen des und keines die geden werde. Doch auß man auch mit diesem jungen Geschöft noch einige Sedielbe den, wie ein jüngtes Beihielt zeigt. Die keine kobind denen, wie ein jüngtes Beihielt zeigt. Die kontente, dezu der Vollerbund hatte bei der Schweiz. Eldgenossienschaft angetragt, oh sie eine geschie Auflichen Teinen. Tumpen, die eine geschie Wistimmung über die Jugebörigteit im Genage beit zwissen Vittauer innt Bosen sichen sollten. Der Bundesrat tam bazu, dieses Gestuch absolitätig we besch und vonzt, weil Littauen nach einen Informationen diese Beroachungstruppen nicht wönliche. Wäre die Justenmannen der Vollenber der kann der vollenber der erbundes, ben Bunbesrat, nachdem es etwas von ihm ber angte, über biefes "etwas" genau ju unterrichten? allt ber Bormurf boch auf ben Urheber gurud. Diefe Ruf felei hat bei uns viel boses Blut gemacht, weil sie verrä das der Geift, der da im Balaft des Böllerbundes in Gen gericht, doch nicht der durchaus versöhnliche Taft sit, de 16s erste Boraussehung dieses gewaltigen Wertes einer Bölkerverständigung angerufen werden muß. Soffentlich fällt dieser kleine Zwischenfall möglichst rasch der Berges

remacht, wenn ich wie ein graliftiges Rind batte überaf

Die Führung nach ben Rabinen von ein Uhr bis ein piertel auf zwei fand bei ftromenbem Regen ftatt, und ben ganzen Radmittag jugren, die Kinder unerträglich gewe-en. Man sollte nicht glauben, wie fehr die Dissiplin in er Schule von den Beränderungen des Barometers deinflußt wird. Ramentlich scheint es, daß die Feuchtig-eit in der Luft die inagnetische Kraft der Lehrausorität

perabmindert.
Die Botfteherin überließ mir die Rleinen vollständig, die heute ganz besonders mürrisch waren, nicht aufhörten, sich gegenseitig zu schikanieren und auf den Bänken herum

Ich nahm die erste und einfachste der Uebungen vor: Rebes Rind erhalt ein Stud Bapier eird beauftragt, es zu einer Ballfugel zusammenzufnül-en, so als ob sie für fleine Ratichen zum Spielen fein soll-

Run bie begleitenben Erffarungen bagu

run die beglettenden Erflärungen dazu: "Beshalb formt fic das Papier zu einer Augel?" "Bei die Höhlung der Jand rund ist." "Beshalb find die Bälle von verichiedenem Umjang?" "Beit die Papierstüde nicht alle gleich groß waren weit Sober färker zugedrückt hat als Marie — er ist ein Mann."

Bir marfen bie Balle in bie Luft, fingen fie guerft mit beiben Sanben, bann mit einer, einmal mit ber rech-ten, einmal mit ber linfen hand, wieber auf.

Ich stelle ein weites Horn auf das Schreibpult. Jesten Bell bersucht seinen Ball hineinzuschsehrt; bann bombardieren alle gemeinsam das Ziel.

3ch gebe einem Rinbe fieben Balle; es wirft fie miz suried, indem es nit mir zu gleicher Zeit hericht: "Som-tag, Montag, Diensteg, Mittwoch und ho weiter. Alle-biele Zage zeinamen bilben eine Woche, Seder Zag hat seine Eigentümlichfeit. Der Somntag ist der erste, der Somnabend der leist Zag der Woche, Der Zag Ammer sieden ist der Zag, an dem die Belobigungen verteilt

werben."
Ich weibe mich an Ausse Zeblanc (brei Jahre alt).
"Bas geichieht am Sonnabend?"
Liten:Juschen bentt, man will von ihr etwas besonders Wihiges hören. Sie giert fig, dreit und wendet jich,
jchlägt die Augen nieder und lächelt, ohne zu antworten.
"Di weite 8 nicht?"
"Dia."

"Du willft es nicht fagen?"

"Nun aljo, was geschieht am Sonnabende"

#### Sonnlagsgedanken.

Bom Glauben. Der Claube ift ein innerliches Feihalten eines simmitteldnern Eindrucke. Ich dann nicht glauben, wennt ich will, sondern ich vermag nur zu glauben, vennt ich tann. Sonit ist ver Claube unwahr, getanibles und darum auch hattlos — eine überfpannte Waghaftigfelt.

offinade unwahr, geninols, venn in dann. Sein in der eine überhannte Waghaftigfett.

Benn man von seinen Mitmenschen niemals einen lebendigen Eindrad bessen hat, von den feinen Mitmenschen niemals einen lebendigen Eindrad bessen hat, von der eine fletendigen Eindrad bessen hat, von der eine für est gleichnen vober wieder einer Architekte fletz, niemals einer Sonnenstehal über eritägen Schönbeit sel, kann man nicht an se glauben. Tedenstätis märe dann der Glaube nur eine Eindilbung, eine sire Jeden, die der eine Kindlung der eine sire Ihre Ihre der eine Kindlung der eine fletz Ihre globe, die tine große Racht, aber bein seinen seinmal das Leden ein der eine einhale der ein der eine eine fletzen einhale kann der eine Eindern der eine Eindern der eine Eindern der eine Eindern gemindlichen Fahren genicht eine Eindern ein fletzen Eindrad haber der eine Eindern ein genicht eine Eindern der Eindrungen um Tech Innahlige Wenschieden Sich in Selbsstad, nur einmal ein Auden, Gestisten Gehrichen zu machen, und immer weider wieden eine Eriadenn des verborgenen Gehauben. Das zie eine frivole, freueligste Jumutung. Denn wir Ehnnen sie an etwas glauben, vooden sie keinen Eindern üben, voor um fann man ihnen nur lagen: Das mißt ihr eben sachen. Dar um fann man ihnen nur lagen: Das mißt ihr eben sachen. Dar um fann man ihnen nur lagen: Das mißt ihr eben sachen. Dar um fann man ihnen nur lagen: Das mißt ihr eben sachen. Weber um fann mit einmal etwas berhiren von den hohen, voor um fann der eine Einsche das eine fieldeten.

Bies und das.

#### Dies und das.

Aus Joh, Miller: Begmeiser.

Dies und des.

Jübische Schebungsgebräuche in Hofen. In Polen tömen sich Angehörige der jüdischen Retigion noch ohne Einmischung des Staates rechtsgulitig von einender ichein lassen. Die Sache gebei iche einkad und gemütlich den lächen. Die Sache gebei iche einkad und gemütlich der lächen ich Des sichebungskuftige Gehoare begibt sich in Bestauf pricht der Raddbiungskuftige Gehoare begibt sich in Bestauf pricht der Raddbiungskuftige Gehoare begibt sich in Bestauf pricht der Raddbiungskoffen den welchen gestetung den film Zeugen mit unterschreiben maßen. Andere Inflichem Altus auss und übergibt jedem der beiben geschiedenen Gehauften in der einen Scheidungsbrief, den alle funf unwelchem Jeugen mit unterschreiben miljen. Andere Scheidenen Gehauften des deuter des des Andbiners sind die Ehre under Jeugen mit unterschreiben miljen. Andere Scheidungen gehörten beschen des des Andbiners sind die Ehre und des des Andbiners sind die Ehre und des des Andbiners sind die Ehre und des Andbiners sind die Ehre kann der Andbiners sind die Ehre kann der Andbiners sind die Ehre kann der auf andber Antbiners der Scheidung auch der Andbiners sind die Ehre Link aus Westergung der Aussarbeit verweichen, den die Sohn ablier der Andbiner der Andbiner sind die Andbiner der Andbiner sind die Andbiner der Andbiner der Andbiner der Andbiner der Andbiner sind die Andbiner der Andbiner

#### Berheiratete Lebre innen.

Berichtzung. Wie die Frauen vor 10 Jahren .
Berichtzung. Wie die Frauen vor 10 Jahren .
Biefer Auszug aus dem Artifel "Zur Abstimmung über Zölibatgefese" in Mr. 1 der Lehrerinnenzeitung vom Oftober 1912 sammt nicht aus meiner Foder, sondern hat It. L. Gubler-Flitzig zur Werfallerin. Da er nicht geseichnet ist, wurde er begreiftlichervolle als redattionell an geschen. Daher der Jertum. E. Graf.

eigien. Daher der Fretum. E. Eraf.

Das zierliche Dingelchen mit seinem Engelsgesichtigen riwidert staß:
"Am Sonnabend betrinft' man sich."
"Im Sonnabend betrinft' man sich."
"Im Sonnabend betrinft' man sich."
"Im Sonnabend betrinft' man sich. "
An höre es nicht. Man überdet immer unbesonnene Intworten, die unwiderleich sind. Man lenft rasch ab. "Sag mal, was macht du benn dat" wende ich mie ein anderes Kind. "Du wirst doch nicht beinen Ball streissen wollen?"

Nun suchen wir unstern Kram wieder sorssätig zusammen; man dars in der Rassie teine solche abscheuligkellunordnung machen nut dann darst seine Social zusätzlig zusammen; man darst in der Rassie eine Social zusätzlig zusätzlich überechen. Blit wollen jekt unster Agistie orgstätig auseinanderfalten, dann legen mit sie, sein sagin under mit dann Schiffseher, den der der unste Agistie orgstätig auseinanderfalten, dann kan haben. Worgsn aufen mit dann Schiffseher und Handen aus ihnen.
Die beiben gissteher bet der Hand das Betragen der Brohen verschied, wie ehr sich das Betragen der Brohen verschied, wie ehr sich das Betragen. Betweitelt unstellen und harberträglich geworden.
Ich den kan der kind einen Kind einen Kinger in die Hobe.
Brüuleint Er hat auf be Erde gespudt!"
Blite Rosa – der nein – sie darf die kat be bar bie kunder de

Sobe: "Fräulein! Er hat auf die Erbe gespuckt!"
"Fräulein! Ger hat auf die Erbe gespuckt!"
"Nufe Roja — oder nein — sie darf die Kinder der Kaun Artefrior nich vertalien — Was? Du warft es, Pdam! So wirft du es selbst mit einem Bapier trocknen und das Phopier dann in den Tefen werfen." Ein Zumust entjieht. Abam dringt Gegenbeschuldi-

Ein Zumult entlicht. Abam bringt Gegenbeichuldi-gungen berwo.
"Lügner! Peper!"
Das Bort. Alngeber" macht die Runde, und bald tönt es im Choeus:
"Beher! Peiper!"
Das Fäulefn sucht ben Lärm zu beichwichtigen und macht allerlei verzweitselte Gesten. Ich höre, daß ber llebelätäte jomobi als auch der Angeber bestraft wezor-Gie milsen ihre hefte abgeben, sie dürfen nicht wehr schreiben.

Dit bem Regen hat auch das neue Berauich bes Su ftens seinen Ginzug gehalten. Bei Kindern wirft ber hu-ften wie das Lachen anstedend. Aber einige huften so ichwer, fo raub, baf ce jum Gotterbarmen ift. chwer, so rauh, daß es zum Gotterbarmen ist. Die grauer Reihen der schwächlichen Kinder nehmen fich wie beschä digte Warrenballen aus, fiellenweite eigen einige etwosi bester gefleibete, housbädige, tosige Kausmannslinder bas Schimmlige des Warenbestandes nur noch um so stärker. Ach wost Jun Teufel nit den Pelstimismus! In Neih und Glied ausgestellt! Die Schule ist aus!

Die Kinder find entgudt, auf dem heinweg durch die schlammigen Strafen patichen zu tonnen und fie bereits um vier Uhr schon dunkel zu finden.

um voer Uhr ison buntel zu finden. Ein Maurer und feine frau erwarten ihren Sprtheling im strömenben Negen. Sie bestien nur einen Sitt, einen Gamilienhut, einen alten Isstantienbraumen Filjunt laufte hier Frau trägt ben filt auf Wisstaffeden. Die Arvan trägt ben filt auf von Frau trägt best filt giber in in in der eine Bopf Arten bei bei filt giber bat immit ichnen bas erwartete Töchterchen.

#### Mus dem Bejerhreis

idreibt man une:

Aus dem Cejerkreis
ichreibt man uns:

A Eine Mnreg un g. Die fortwährende Bohnungs ind Dienfibotennet beranlaste mich ichon langere Zeit darüber nachzubenken, wie man einem weitgebenden mehter bei brüttige angegendommen könne sind ein Umtgage in weiten Kreifen den mit bestätigt, deß sehr viele unrahlich froh wären, wenn die Erfallung folgenden Problem and ich wie den Abert der Kreifen der mehre Greifel unrahlich froh wären, wenn die Erfallung folgenden Problem annthatiger Persönlicheit am die Hand genommen andiche Ich Witten der gestellt der Gestellt auch finden sich katterigie Persönen, die sich deburd einen Lebensberigien franzen und finden sich eine Fedensberigien franzen gestellt auch einen Eechnsberigischer Teinen, die sich deburd einen Eechnsberigische Freienen, die sich deburd einen Eechnsberigischen franzen gestellt der gestellt gestellt gestellt der gestellt gestellt der gestellt gestellt gestellt der gestellt gestellt gestellt gestellt gestellt gestellt gestellt gestell

Ausgestehen von herz und Berfamb zu-lammen arbeiteten." Erau R. R., Jürich Unmertung der Reb.: Gern gaben wir obenstehenden Unregungen Naum. Sie nähern sich er Joee eines Groß-voller Genossenichgatischaushaltes, wie sie unseres Wissens ähnlich im schweizerlichen Lebrerinnensein oder im Bur-zerhital in Bern verwirflicht ist. Vielleicht äußert die eine der andere Keiertu ihre Erfahrung oder Weinung au wie der greibs beachtenswerten Thema, das seinen Wert erft dann im ganzen Umfang enthüllt, wenn es sied auch mit der Frage einer angenehmen Wohngelegenheit. für mittellose oder nur beschelben bemittelte altree Frauen des Mittel-und Arbeiterstandes ausselnanderset.

#### -0-Spriiche über bas Rinb.

Man tonnte erzogene Rinber gebaren, Benn nur bie Eltern erzogen maren! Spethe

(58 ift belier mancher Eftern Ochs ober Schaf, ober Bferb, ober Schofbundlein fein, als ihr Rind. Reller.

Ich bin meiner Multer einsig Kind,
Und well die andern ausdieben fünd
—Was weif ich wiewiel, die sehes oder seben —
Ich eben alles an mit hängen geöfteben.
Ich had mülfen die Liebe, die Treue, die Güte
Kür ein, ganz halb Dugend allein aufeisen,
Ich will weit einen Verbag nicht vergessen,
Es hätte mit aber noch wohl mögen frommen,
hätt ich nur auch Echläg für fechse bekommen.

Run ist dies an der Riche, seine Wohltaten au genichen. Wie somisch die Aleine aussicht! Sie verschwindet gang unter dem viel gu weiten Deckel! Ha, ha, hal Die Eitern und Rechten und Linken des Kindes halten sich die Seien vor Lachen. Trob des entieptlichen Wetters amisse-ein sich gehortersstille, Was liegt ihnen an ihren eigenen vallschnissen Paaren. Man geht sogar auf dem längsten Wesse deitn.

Bege beim. Um fo beffer! Das Bolt wendet ein vorzügliches Mittel an: es macht sich über ben Schimmel, ben es nicht abstreisen kann, selbst lustig.
Und mir bleibt nichts anderes übrig, als nich dem

Und mir bleibt nichts anderes unzig, als ming sem Boffe anzipuffen. Ich mig is mir fotreibhent borigen, daß ich es mit ber "Creme" von Menilmontant zu tun jabe, und daß hier die Kinder zu ber großen Menge von Amalishware gehören. Keiner nimmt hier in beier Ge-gend ein Blatt vor den Mund.

Beim Heraustreten aus bem Schultor weinte bas Tochterchen bes Maurers belle Tranen und hielt sich mit

beiben Sanben ihr Sinterteil. "Bas haft bu, Liebchen?" Mintatt ihrer gab mit ein gegen Beibertränen bereits abgefumpftes Kerlichen unter Achselzuden Austunft: "Der Dingsda hat ihr eins auf ben hintern gegeben."—

Dies Bort mirb bier anftanbolos gusgefprocen. Es

Dies Wort mird hier anstandslos ausgesprochen. Es datte sich im Gebrauche bemährt; es ist philosophis und von ben Vorsähren übertommen. Eine Wenge draftische Ausdrück und Nedensarten — von derseson erteilstische Ausdrück und verfäste se den Leutigen, einfältigen Anspruch auf die ohnedies unerreichenen ind überichten einbäteren und überichten Gebaren ju erfeben. Dauerbasste vor dereren und überichten Gebaren ju erfeben. Dauerbasste Vorsähren in der in den kennen Lebensbeite Vorsähren in die und gesten und einem Lebensbedingungen sesstieben dann entgeht er der übersschlichen — dann entgeht er der übersschlissen Luertöpfigseit, das zu bestagen, was ist und sich nicht ändern lägte.

III.
Sonntag. Ich habe mit des Morgens mein Immerchen gründlich aufgeräumt, um mich zu erwörmen. Um Nachmittag ging ich in den Part der Buttes-Chaumont. Um kin den vohergebenden Sonntagen batte ich meinem Sntel Befuche gemacht, aber ich iberte ihn. Un biefem Tage flattet ihm gewöhnlich ein innges Mädden, das in Saint-Denis in der unentgeltlichen Erziehungsanfialt der Ehrenlegion aufgewachten ist, eine Reipeftswillt ab. Sie würdigt mich nicht ihrer Beachtung.
Ich bestigte nich nicht ihrer Beachtung.
Ich bestigte eine Freundinnen, denen ich anvertrauen könnte, daß ich eine simple Schulbienerin bin und in der billeren, undeimlichen rue des Platziers wohne. Jun Lügen habe ich feine Lust.
Weine Kreundinnen! . . Da ich noch vief zu fernen

Lägen habe ich feine Luft.

Da ich noch viel zu lernen habe, ichte ich unrecht, wenn ich vielber zu biefen gutücke, febrie; ich gerieb durch biefen ungeeigneten, unsetstemschen flungang mit meinem Anpaffungsbestreben in Widerspruch.

(Bortfegung folgt.)

#### Die Geburtenfrage in Deutschland.

wad der Arten der Arten dann. Die stigte fürdigelich vorten fann. Die jedige stiederliche Lage bat diese Frage zu einer kernend attuen gemacht. Die Belossier von harrn Graf Kelter. Die Kinderfolle in Bectim" wirft ein erschülte anwes Schlacklich auf die meltigen Geschöpfe, die größe tateils im Keline verdorben oder verhungert und verfümmert sind. Dazu kommt der Akngel an jeglicher Käfisch und der primitivisten Audrung. Die Ludsterspeilung bilder die einzige Audrung diese Kinden, deren Reste fie die Art er ibrig bleiben. Diese Lustande schaefen zu der die einzigen der Kinden, der Anfalen die kinden fatzen, als antlagender Petotsft gegen eine Pflicht, die der Menschlichtsgebord pricht.
Belcher Art ind nun die Stimmen, die die gewennten Unitäge begeiten?

Belder Urt find nun die Stimmen, die diese genennten Anträge begleiten?

Tin hirtenbrief des Papstes ging an die deutschieden Richhöfe, damit diese mit aller Macht gegen die sozialbemokulischen Artage vorgingen. Der Erfolg war ein Procht der Latholitischen Frauenwereine Abdens, dem fich füntlichen Frauenwereine aufdolies. Im Machaus zu Freiburg lag eine Liste auf, um Unterschriften zu lamment. Die protestantlischen Frauenwereine folgten die, nachdem vor der Kanzel auf die beiben Unträge Beging genommen worden war. Das katholitische kunträge Beging der die Katholitischen worden in der Kanzel auf die Geben Unträge Beging der die Katholitischen kanzel der Empfägniss, die welbsichen 80 Tage (1) mit Einstelen Ber Empfägniss, die welbsichen 80 Tage (1) mit Einstelen Ber Empfägniss, die welbsichen 80 Tage (1) mit Einstelen ber Metecung), mätzend leit auf jeden fünstlichen Abort Exfommunitätion erfolgt. Unserdem ist nach fatholissem Gebot bei sowere Geburt das Kind auf Könden ber Mutter zu ichonien, damit es auf alle Fälle getauft wielbe. Auch die Kinden kanzel der Abgeben der Verben der Abgeben den der Abgeben der Verben der und des missachtes Necht ber Frauen täglich vor Allen der sind aus eines proteinantischen Staten vor Ausen des sindsachtes Necht ber Frauen täglich vor Allen der jag ausgeschen davon, daß die protestantlische Gleistlichteit vor allen a der Kreitlichen erführte die Estellungnachme des Justimens mit Verstümmen ein der kertilbere die Estellungnachme des Justimens mit Verstümmen ein der Kreitlichen der Verstümmen ein Verstümmen.

Gnitäuschender berührte die Itellungnahme des Jutilimmen und Aceştinmenwerdandes, dessen Mitglieder sich mit gocker, sich absoluter Verbreit gegen die Aufledung des Gesches aushprachen und demertenswert ist, daß die medianische Ascerentin und Gegnerin, der Aberbeitslössigühlichen Vantei angehört. Die Gründe dafür sind wohl, in erster Linie berufliche – denn die gang Wetzelschaft, mit ganz wenigen Ausnachmen — ift gegen die Auflehung der Irisbeitummungen; sodann nationale – ist wurde dei der Distussion viel won der zesten Gesäher spirochen, wie überhaupt der Arteig immer wieder mit seinem Bedarf am Venschandertal berangsgegen wird, und laft not leaft — diese Asabeniterinnen sind fast aus Elimmen aus diese Arciten, die sich für Kusselbung des Gleiches aussprachen, von Mitter einer Annen. Enttaufchenber berührte bie Stellungnahme bes 31

#### Die Mutter.

In beine ungebor'ne Secle, Kind, Leg' ich mein Winschen und mein heifes Wollen, Das nie Erfüllung und Bollendung fand. Die windverwehten, ichwachen Keime sollen De innvoerwegen, gronder actur pieden! In die ist Wurzeln, Wachlen, Reifen finden! Dann will die zarten Pflanzen ich betreuen, So daß mein Tcdumen, jehnend Währichen, Wollen Sich traftvoll, schöner fann in dir erneuen:

Grica von Schultheß-Rechberg. -0-

#### Fröhen.

Bon Mnna Rußbaum, Bien.

"Arbeitsam, treu, fleißig."

"Arotisan, tech, jerbig.
Man verzieße die Geringfügigfeit des Gegenstandes in weltbewegender Zeit.
Ich will nur von einer Frau ergählen, die ihre Richt in. In Selbsaufopferung, Demut, Freundlichteit. Gleich tausenden von beschehren Schwestern, die in ber Menge untergeben, verfcminben, ohne bag ihrer ge

Dit Morgengrauen erhebt fie fich von fchmalem, har Mit Worgengrauen erhebt fie fich von schmassen, har-tem Lager. Leife — leife! Im bie Kinder nicht zu wei-ten, die mit ihr in demiciben, mäßig großen Jimmer ichsa-ien. Denn die Wohnungsnot ift groß in decchosen und Feben ist school in den in der Familie, eine "wahre Breunden", daß sie es weiten nicht biet ninnut, ja nicht einmal tiefinnert bei sich zu rügen wagt, auch nicht das wenigste Plätigden zu bestienen, das sie eigen ist. Iwa sitt es im Hause Volleichte und herrenzimmer, Sason und Bezielgaal — aber Frosen — mein Gott, wie es eben seht

ficherung. Ale Gegensatz sei noch ber rechtsnationale Professor nur Alls Segensat sei noch der rechtsnationale Professor von Gruber erwähnt, der wor dem Ariege die Mädchen nur als "Küße auf der Weide" ergogen sehen wollte, damit sie allein an ihre Gebärpflicht dächten und teine amberen Intesse erstätzt berselbe Professor, dah in Deutschland 10—15 Millionen Menschen siehen, weis sie sie erständt berselbe Professor, dah in Deutschland 10—15 Millionen Menschen stütenmödsteit vorhanden ist und sie daher süberflüssig seinen mödsteit vorhanden ist und sie daher überflüssig seinen. So wird Munnere, als Material gewertet wird, und nicht als Individum, als Persönslichteit; dies gilt vor allem — es sei nochmals wiederboth, sie bie Fra u. en. Nur das Bewusstein des Kingenwertes der Frau, das tiesste Erfau war ein Leidensweg und er ist es noch kann die Frau, die Wenschlere, was Millerecher lagt: "Der Beg der Frau war ein Leidensweg und er ist es noch kann die Frau, die Wenschlere Schwamme, Aberlin.

Roja Schneiber-Schwamm, Berlin.

Dieje Tatfache finbet feine Unalogie fonft im Straf gejehuch. Gewiß, wir haben Strafbestimmungen geger Diebstahl, Raub, Unterfolagung usw., und nicht all Diebe, Räuber usw. fommen auf die Anklagebank. Es if aber hier ein unvergleichlich geringerer Prozentlak, der unter dem Gesehe duchschlüpft. Der Grund hiervon liegt flar zutage. Sibbe 2, doe die allen anderen, höufiger vor-tommenden, uns daher hier interessierenden Delitten Be-

tommenden, uns daßer hier interessierenden Destitten Bestuhl gesteilt wird. Ihr das mit der Zahnbürzste steht das mit der Zahnbürzste steht dem Zeichelber der Stinder, ihre Aleiden bengeprekt in einem Bintel des Kinderschrankes. Wässige und alleichand demütigen Aleintam, konstitunationsgesigenkend bertrodnete Kränzschen von längst verraussigten Mittismmerkänzen bewahrt sie süwertigk, lauvendebulgeten die inem Keische, der in der Ecke der kindersimmers, mit einem bunten Dastanetung debockt, se frends mie eine Sitzelegenseit dartlellt. Nun hat sie das friichgediggette, geokarierte Katunsssied an, bindet die disstructive Schürzsch wird dein Hier die Saufern wagt. Denn wo sollte sie tagsüber die Zeich gerenden, es glatt zu spreichen? Sie ist fertig. Wie alt wohl Frösen sein mag? Ich wüsse es nicht zu jagen.

vie gert percemen, es giatt zu pretegene — ein fretig, wis alt wohl Fröhen sein mag? Ich wilke es nicht zu iagen.

Und dann bebt ihr Tag an in treuem Umsprgen aller, die mit ihr unter demigden Dache wöhnen. Kinder, siprem Blute fremd, der meigen Jahren ihr noch ganz und befannt, betreut sie, als dätte sie sie unter Schwecz und Hoffingen Schulen ihr mit eine Arther ihr mit eine Arther ihr mit eine Arther ihr mit eine Arther ihr mit eine Kinder ihr mit eine Arther ihr mit eine Arther ihr mit eine Arther ihr mit eine Arther ihr ein hartes oder ungutes Wort am sierem Arunde. Mit einen Jartichen Arther Wort ihr ein hartes oder ungutes Wort am sierem Arunde. Mit einen Jartichen Arther Wort ihr ein hartes oder ungutes Wort am sierem Munde. Mit einen Jartichen Arther ihr ein hartes oder ungutes Wort am sierem Arunde. Mit eine Arther ihr ein hartes oder ungutes Wort am sierem Arunde. Mit eine Arunde ihr ein hartes oder ungutes Wort am sierem Arunde. Mit eine Arunde ihr ein hartes oder ungutes Wort am sierem Arunde. Mit eine Arunde ihr ein hartes oder ungutes Wort am sierem Arunde ihr ein hartes oder ungutes Wort am sierem Arunde ihr ein hartes oder ungutes wort ein eine Arunde ihr ein hartes oder ungutes wort ein eine Arunde ihr ein ha

zeitigem Tod ober bauernbem Sichfum bewahrt blieben.
Diefen gemäßigten Forberungen gegemiber, tonnten, fo meinen wir, alle Frauen ihren Widerfland aufgeben. Bor altem aber sollten ich die Frauen ber Frauennbewes gung umd bie weiblichen Bogereineten im Reichstag geichloßien für ihre Durchführung einigken. Das für bie Weiblighe ber Frauenbewesquar Bebeutigen wich der weringer in dem ichliehlichen Gesessellutzt liegen, als darin, wie die Frauen selfen ich ju dieser begriftigen Frauenfebreung fellen werben, ab biefer Forberung, die nießleicht die "fraulichste" aller unserer Forberungen ift!"

#### Bilder aus Irland.

reuen. Heute ist diese ferne Insel unserm Geist und Herzen naße; wir verfolgen mit Ausmerksamkeit und Spannung die Geschehnisse, die so viel Unschuldigen Not und Qual

die Geschehnisse, die so viel Unschuldigen Not und Luat beingen.

Es sübren viele Wege nach Irland, und jeder hat seine eigenen Reige. Am reichsten an bistorischen. Erinne-rungen, an iprachlicher Ciegnentigkeit ist wohl die Reise burch Wales, an den Ruinen und alten Sossisier verschied von Konig Arthur und einer Tassetrunde ergällen, durch die wilde Schönheit von Wales, wo die aange entschwonden Von der die Vonder die verschieden die voor die dange entschwonden Von der die Vonder die Vonder

nus zujammen, reieponiert Besteuungen und vennivoter Minfagen, ordnet bie antommende Hoft und befreit den Hanfagen von eine der bei Erigites mitfühlende Schöchen läftiger Briefe. Bei Tisch bei der beriebt iber alle. Aur selten jagt sie etwas, aber um so beseiter berschift ses, aufmerkam zuzuhören, ist immer bister, tathvoll und berzgerreisend beschieden. — "Ach Gott, ja unste Fröfen — eine Pertle" meint die Hauftau und beit schon den erne Krefen bent schochen bent ichnel an etwas anderes. Nachber gehen die Klinder mit dem bei Khimedise und ist Kontakten und ich gebanden. Aber sie scholiche mit den Erichen die Kreine des Gerassel. Archine den Kreine des Gerassel. Archine des Gerassel. Archine den Kreine des Gerassel. Archine des Gerassel.

fahrt, zuerst durch weit ausgedehnte, fruchtbare Felder und Wiesen, die in blauer Ferne von langen Highelteten umradmt sind, dann durch das Grau und Dantel des Black Gountro, wo selbs id Willemen und Wähme son geldt wie bei Blumen und Wähme son kauch und kohen den und bei bei Blumen und Wähme son kauch und kohen der Ge-District, die in den der geschlich der Gerbeiten Gerbeiten gestechten der Gerbeiten der Gerbeiten gestechten der Gerbeiten gestechten Gerbeiten gestecht der Gerbeiten gestecht der Gerbeiten gestechten gerbeiten gestecht der Gerbeiten gestecht gestecht der Gerbeiten gestecht der Gerbeiten gestecht der Gerbeiten gestecht der Gerbeiten gestecht gestecht

nigten Konigreich. Aus bem tiefen Grun ber Beiben und Biefen leuch-

lich it, 10 juld doch die Arzgen der Menichen um 10 warmer, die Galifferunflöherf aröfer als igendvon im derenigten Königreich.

Aus dem tiefen Grün der Beiden und Wieselen leuchten beute weißgefündte Häusel, wo der laum dreißig
abhren schwußige, genue Schuftlitten landen, in denen
Rässe und Unordnung, Mangel und Krantseit hausten.
Beute lachen uns von dem Fenstern der weinen wir in die
Kiche treten, die auf die Tetaße sührt, so ist est nicht mehr eine Füchte terten, die auf die Tetaße sührt, so ist ein die mehr Erinde und der der der der die der die der eine jauber, wohligesseget Wohnstellen, mit einer Mysmeine saminfeuer, mit blantgeputien Kergensäden, die
enden von Kamingelinse berabinsteln, mit einer Mysmenschale auf dem weißen Zischuch, einem Bicherbertechen, auf dem selten die Bisch sehn, einem Sochaden
eine saminfeuer, mit blantgeputien Kergensäden, die
eine Jahren der Schriftlich neben der Gerenhaften
Hannen und Zohsen, neben Tellern und Tassen der Hannen und Zohsen, neben Tellern und Klefen an der Bauch dun ihrach wohl auch mit ben Mitten und Jausgen, die sohn ihrach vohl auch mit den Mitten und Jausgen, die sohn ihrach vohl auch mit den Mitten und Jausgen, die sohn ihrach vohl auch mit den Untenaught, die eine Soweiserin, so meinten sie, ja, die Schweis, die sein kines Landse Schweiser der den der der der hande der der der der der der der der hande der der der der der der der der hande der der der der der der der der hande der der der der der der der der Hannen der der der der der der der der hannen der der der der der der der der hannen der der der der der der der der hannen der der der der der der der der hannen der der d

ben. Darch viere Pranten, durch eine Gestopte, wie auch durch eine Tatigfett als Diretto des irischen Kationalgeben. Dann ergählt Fröfen von ju Haufe, zeigt mit alte Pholographien, verglibte Briefe umd das scharze Meschillen mit dem Blumentfangden aus Verlete. Ziere Augen stehen voll Tränen, aber sie lacht sie mutig fort, um nicht zu betrüben. Gene priecht sie in biefen Etunben auch von der Liebe. Sie war einnal im Theater. Das mar herrisch. Den gangare soszenen Zag ging sie umber wie in süben, schweren Traum. Ihre Augen und ihre vielen die eine die der die de

lagte, ich tonnte Suter mag, ungerichftet.

3aghaft fragte ich Fröfen einmal nach ihrem Lieb-lingswunfch, dem innern Traum, der nur in gang begna-beten Stunden unfere mide Seele mit neuer Lebenshöff-nung füllt. Ihr beicheibenes Gesicht verklätzt sich — schon fonnte ich über den arbeitsharten Jügen Freube aufblühen jehen.

ichen.

3ch wüniche mit," jagte fie langiam, "ein ganz fleines Jimmer, hell, mit vielen Blumen darin. Alles ift fo fill und ich bin ganz allein — Zag und Nacht — ganz fir mich und allein. — Ber ift das nicht zu unbeicheitent" Und sie fiedt mich mit änglitich-fragenden Augen an. Mittels fleigt wirigend in mir auf. Eh Fröfen — beilige Archeits und Daseinskraft in dürftiger Frauersfülle — wie gibt du uns lehte Löfung alles Lebensgebeimnisses.

theaters ift er gum Mittelpuntt ber frifchen Dichter ge-

worden, die uns in das Celtic Twilight hineinführen. Bahrend es im Guben, Beften und Innern ber In-gen. Aber auch in titfer vorto Sambonitifogift und Sieg-Bucht getrieben, die die meisten Frländer beschäftigen. Und gwar unter gang anderen Berhältniffen als vor etwa fünf-

aus der irijden Beoklerung herborgegangen sind.

M Jahre 1908 ist eine National-Univertität in Dublin gentübelt worden, der Sochschulen in Cort und Galmad angegliedert sind. Sie sieht allen Konfessionen ohner vor der der der Angestiedert sind. Sie sieht allen Konfessionen ohner der berömisch-tatholischen Geststätelt itegt. Es sind alle Fahiltsten verterten, auch ein Ledrinds sier trugen zum gerößung zij vordanden. Alle biefe Dinge trugen zum genoben materiellen und ibeellen Fortschrift bei, den Freiensten in den Jahre is kan zu Kriebenssssussischen Angesen Besitzt der der Verlächten Ledrinds zu der Verlächten Ledrinds zu der Verlächten Ledrinds zu der Verlächten Ledrinds zu der Verlächten Ledrinds der Verlächten Ledrinds zu der Verlächten Ledrinds kan der Verlächten Ledrinds zu der Verlächten

nige Bevolterung, und tog three traumerischen Weiens intelleticus geborene Webelien, beswegen geben sie in ihrem jahrhanderte alten Kanpi gegen England nicht nach Alls im Jahr 1914 der Bunier Wegnith ber Instel die Homenstellen und der General weier einer Gelenen Gedenachten zum Gutinaden gedoten genefa wöre, ertannten die Atladene, und als der Nationalen sie hie hichts bedeute, und als der Nationalien führenführer biedenneh fach, herenahm die Ariffenstellen einer einer einer keinellichaften der Allenden der Verlang. Sie engiert aber deute nicht nehr, dem eine gedeime Erleich das ist die Andri an sich gerissen, deren Andrich der Andrich der Verlang. Sie engiert aber deute nicht nehr, dem eine Belieft die Facht an sich der Verlang. Seiner ist Facht die Verland und her Monterland der Monterland und der Moderat Part, die für die Anland wird der Woderate Part, die für die Anland wirde des Wirfellen der Verland der Verlan

#### Aleine Chronik.

Kileine Chronik.

Anna Croiffant-Ruft begeht in diesen Tagen ihren 60. Geduristag. Noch vor einigen Jabern flanden viele ihren Berten lo viele nie erfrämdnislos gegenüber; galt sie boch als eine jener Wodernen wie Dautsender, Dehmel nim, die Krashkeiten zu sagen wagte, zu denen nan erft Stellung nehmen mußte Und einer Frau wird der aber beute ihre Erzühlungen aus den Artof, die Geschichten aus gam zu unseres Serngotis Liergarten", der Artof Vadad nim, jo sind die Verzigdis ziergarten", der mit der Kand vin, jo sind die Verzigdis der Kraften und ber Kraft der Erzigdisch und geschichten aus Aus unseres Serngotis Liergarten", der mit der für Ande nich der Kraft der Erzigdisch und die Verzigdisch und die Verzigdisch und die Verzigdisch und die Verzigdisch der Erzigdisch es Kraften und die Verzigdisch und die Verzigdisch eine Kraft der Erzigdisch ich ichte fein der Artof keine Verzigdisch er eine Gestimmte Verzigdisch und Kraften und Sicherin, und neum tie die eielleich ichlichteite, sach lichte, wird sie von lederschaft und Verzigdisch es die Verzigdisch einer Feurzig der gesche der Verzigdisch einer Verzigdisch einer Verzigdisch einer Verzigdisch einer Verzigdisch der Verzigdisch einer Verzigdisch eine Westwellungen und Roden, der Schaft der die Verzigdisch einer Verzigdisch einer Verzigdisch eine Verzigdisch einer Verzigdisch eine Verzigdisch einer Verzigdisch einer Verzigdisch eine Verzigdisch eine Verzigdisch eine Verzigdisch eine Verzigdisch einer Verzigdisch eine Verzigdisch eine Verzigdisch einer Verzigdisch eine Verzigdisch von der Verzigdisch eine Verzigdisch eine Verzigdisch eine Verzigdisch eine Verzigdisch eine Verzigdisch von der Verzigdisch eine Verzigdisch von der Verzigdisch eine Verzigdisch von der Verzigdisc

#### Mus Beitfdriften.

ber sich Präsibent ber Frischen Nebublik nennt, ein Ze-juit und von Geburt Spanier sel, der darnach frachte, die gange Ansel zum Bollvert des Katholizismus zu machen und so die Home Rule in eine Rome Rule unmandeln nodle. Der Bürgertrieg in Friand, wie wir ihn sett er-leben, ift also nicht nur ein Unaddangigetiskrieg, sondern auch ein Religionskrieg. So sehen die Ulkerfeute, die na-nücks Partei sind, die Sache an. Auch Ibnnten sie kaum sich von den übergen Kroinigen tösen, de die Einn Feiner das nicht zugeben wollen. Wer nun die fark emotionellien Friänder kennt, die sich so leicht zum Knantismus sin-eisen lassen, wer die Fartnächtgeit der meist aus Schot-land eingewanderten Protestanten kennt, die ihrem Kür-er Sit Earson mit Leib und Vehen ergeben sind, der ser sit E. Carson mit Leib und Vehen ergeben sind, der sieht der welteren Entwicklung der irtschen dinh, der Beforgnts entgegen.

Dr. Lina Baumann

#### Bom Bücherlifch.

Sozialismus und geiftige Erneuerung. Bon Hans Ber-lepich-Balenbas. Berlag U. France A.-G., Bern. 1921. Drei Briefe zum Thema "Wolksbildung".

Die fleine Schrift eröffnet eine Bublifationsreife, bie

ber "Cdweig" Bert und Unwert von unbeholfenen Erft der "Edweig" Wert und Unwert von undehoffenen Erflingsberümen geprift; Gegiträchtet und dem Bertöffen gerfült; Gegiträchtet und dem Bertöffen damei finderegefest hat — der wird die Gefisse er Dankbritt, der Barta Wafer gegenüber, steis emipfindet, willig auf ihr jahrelang betreutes Wert übertragen ind der "Echweis", lettefort Gebelden und Höderung wünstigen der von der Anderen eingefaben, ihr der Reiche Gert Müller, der jetige tätige Redator der "Echweis", bat ein Reich von Echriftfeltern und Mafern eingefaben, ibre Wünside und ihr Irtell für die Zeitscrift in einigen Bleden festyndaten. Einige Juschriften von Frauen mögen in folgendem für die "Schweis" werden.

Ans mir die "Schweis" ist und nach werkle ich erft

Mir scheint, die "Schweis" habe, man immer gefannt seit Kinderzeiten. Auf irgenbeitem Tisch lag sicher das uns vertraute Blatt, und kan men ins Nachhardsans, so lachfen die diese blauen Bönde, mit Gebeneiß geichmügt, vom Bücherbett herüber. Als Badfilch sind man est inetessant, in der Zeitscherft zu blattern. Dain kannen die Kunden, von man sich nach er mit ihr befrechtete, wo man bruch ihre Gebichte, Novellen und Reproduktionen mit den

Bionierarbeit an dieser inneren Reuwerdung leisten in verschiedenen Schweigerstädden größere und fleinere meisterzigere und engere Gemeinschaften unter dem seine flittlichen Annere und diese dossielle, in diesem Sinne ichassen eitsten fein Siel der fan fei eile, die wohrhaft juden, nach neuen, reineren Formen menschlichen Seins und menschlichen Jufammenseins Richtungbestimmend sein, mögen auch aus darteipolitischen oder aus podoagonischen Sinden iber die einspleitummenden Sinden des podoagonischen Sinden über die einspleitumgend dieser die ein geges die Weinungen differenzieren.

Lea Moser.

#### 3ch findiere Frauenrechte . . .

3.0 findiere Frauenrechte.

Begenwärtig wird im Bitricher Theater "Lufn" von Wedeltind gespielt. Das Staft sie eine Ereinigung der beiden Dermen "Erhgeift" und "Bidgie der Pandvora". Es dett in lieben Villeren eine erightitertive Hille Sont menschliche Auftrette Gelieden Verleren eine erightitertive Falle von der eine Auftrettende Falle von der eine Erhöften Verleren eine erightiterten Falle Gestellicher Erhöhneite ist der in Annin aus dem andere Am Artischunt ver Ausgebie sehrt Lufu (Edgeisch), des Weitschen, dessen in innlichteriehhafter beschtlicher Schönbeit, dessen, der in Menin auch dem anderen erstegt, und das schließisch, deradgestützt von Lusu und Wind und Verlere Schönbeit, dessen der eine Innlichter Schönbeit, weiter und Verleren Dassein einer Straßendurm. Grausam und unerbittlich zu eine Lieben der Lieben der Verleren der einer Erhaften dass die Leiten Konicanenzen einer alle Schönworse in der Verleren der Verleren des des einer Leiten der Lieben der Leiten Gelieden und der Schönworse in der Verleren des des einer Leiten der Lieben der Leiten Gelieden und Verechterin, ein überaus sein aber unglüdlich veranlagtes Rädigen, der Weiter der ung der Verleren, ein überaus sein aber unglüdlich veranlagtes Rädigen, der Weiter der Verleren der Verleung des Frauentvolles einer Schoffen aber verleren der Verle l'ich en Aussibrung seines Sates, von Jimmetrifusein und Studium, nicht das Wichtigse versprach. Auf die Erkoninis, die hinter diesen Zeilen liegt — auf die fommt es an. \_0\_

#### Berichiedenes.

neuern Schweizer Autoren und Malern befannt wurde und man ihr dankbar war für die anregende Wermittlung. Spä-iet schien es selbstwerkändlich, daß die eigenen dichterichen Berluche in der "Schweis" Unterlökupf Juchten. So mag se noch maiden ergangen fein, so werben viele in de. "Schweig" die alte Freundin seine, die sie febrete und sibnen Sobach fort. Da volltischen, die sie forderte und hiene Nobach fort. Da volltische nie ihr und uns von herzen, daß sie auch weiterhin biese freundliche Rolle spie-Hen barf. Käne sie nicht mehr, so würden wir erft er-ten barf. Käne sie nicht mehr, so würden wir erft er-kennen "was sie uns gewesen ist. Boltaire behält recht!" "Le superflu, chose tres necessaire!"

Bertha von Orelli, Zürich.

Wenn ich mir erlauben darf, ber "Schweig" zu ihrem fünfundzwanzigsten Jahrgang meinen Glückwunsch darzubringen, so geschich dies mit einem Geschie ganz peridigen Damtes, der ziwär für die Jubilarin nicht von Belang ist, den ich mit aber als eine alte Berpflichtung gerne om Sexzen spreche; die "Schweig" das int seinerzeit durch die Annahme von ein paar Verspetiel dos Geschmis deren geschen "Gebrachteins" vermittelt, und die Seichen soll eine geschen "Gebrachteins" vermittelt, und die Erchabtung bleibt wohl jedem unvergehilch, der sie mit der hoffnungsvollen "Indennisch der "Sugend erfrech hat.

Ich mittigde der "Schweig" aufrächtig voll geistige und matertelle Unterstützung, damit sie Gutes lessten und Suetes wirden kann.

Ruth Balbfietter, Bern

Sifa Benger, Deleberg.

antwortlichteit und eruste Pflichten auf vielen, vielen Beamten. Ueberbentt man, wie viel Pflichgesisch und Gepenhöftiglicht in so einem Renissen an mancher Stelle stert, wie vielen Berjuchungen er tapfer widersteht und mit weichem Hernessen er eins stilles arbeitveriches, von Nie-tenstaut umfülltes Leben lebt, muß man Pfleyett vor ihm empfinden. Und weiß man, in welchem Mass Wohl und Wehe eines Bolfes von der Tüchtigkeit und Reblich-lett des Beamten abhängt, so darf man überhaupt nichts über fie reden

teit bes Beamten abhängt, so barf man überhaupt nichts über sie reben.
Trohdem werbe ich meine Abneigung gegen alses, was mit Bureauftatie zusammenhängt, nicht los, Ich fann mit nicht vorstellen, wie ein geschetter Mensch, der die Kraft besteht, sinig sie gescheten Abende ist ein junger Bensch windende ist, sich zu einer Laufbach zu entschlieben, bei beten Beginn er sich ausrechnen kann, Wie weit ein junger Weinsch mitgebeit, sich zu est zu der die nicht est ein allende kien heit ere kill in kinstig Jahren beingt. Ein junger Menich muh doch Phantille und Amblition haben. Iseber Junge träumt davon, ein Naudekon, zumischen Jeder Aussel und der Verlichten von die kinstig einer Ausself geschen die sich einer Kunstigt and, der in Schaftlen sich ist die kinstig ans. hat ein Schaftlenftling nicht viel mehr Ausstägt und größeren Spielraum, sich zu ertfälten, jehn Leben nach seiner Falsson zu formert Und erft ein Tischler, Spengler, Maurer, Techniter oder Geichfilismann! Sie fönnen zwar nicht immer zur gesstigte sind benehn die Ausstält, die eigener herr zu werden nich, wenn sie gar gebe das deben die Ausstält, die eigener herr zu werden nich, wenn sie gar gebe dassch aben eine Bustält, die eigener herr zu werden nich, wenn sie gar gebe dassch aben der Kunstäck, die eigener herr zu werden nich, wenn sie gar gebe dassch aben der Ausstält find hie daheim, überal benötigt man ihre Aleckt, wöhrend der Kamilientradition und des Standesduntels ist.

#### Grippe und Schludfrantheit.

Grippe und Schludfrautseit.

+ Bon der gewaltigen Grippewelle, die in den letten Jahren über Europa bingog, sind bei uns noch einige
vertrite Resse zurügeblieben. Reben den übsigen Infliengrässen werben dem Gesundheitstennt auch Krantheitsfälle gemeldet, die sich sigt als entartete Grippe anbrechen ließen. Die mellt besprochene Art, die trampiartige Schludfrantheit (Singulius) tritt nach unstern Ertundigungen glüsscherweise nur selten und vereinzet mit,
Die gewöhnliche Gripe ist einenfalls eisten geworden, sodaß sich auch ängsfliche Gemüter nicht vor einer neuen
Stibemie au fürörfen kronchen Spidemie gu fürchten brauchen.

#### Gebanken.

Bir wachsen bem Bertrauen gu, bas man uns entgegenbringt

Man ift vielleicht nie fo gebantenvoll, als wenn man gebantenlos etwas tut.

Die schwierigen Menschen vor allem erziehen uns. Die Guten machen einem bas Leben zu leicht, bei ihnen geht man stetssort burch offene Türen.

Wie gies- und richtungstos und bin und her geworfen wird man, wenn man feine Meinungen und Handlungen abhängig macht von der Justimmung und Anettenung der anbern. Benn der Menichen Sinn und Urteil ift ja jo wechselnd volle der Wind.

Bie tamit du dir flug und weise vor, als es dir gut ging! Und vouktelt nicht, daß es jum Tell das günftige Spiel des Schichals war, das dir für einige Zeit die hei-iern Lole gemisch hatte.

Gefährlich find die oben Begftreden im Leben, wo man fich der Ginformigkeit des Dafeins bewußt wird.

In dem Verhältnis zwischen zwei Menichen ift seiten bas Gleichgewicht so gewacht, daß beide gleichmäßig ihre Art zur Gestung bringen tönnen. Der eine der beiben gibt meisten mehr von einem Ich auf, als der andere, ordnet sich mehr in die Eigenart des andern ein. Diese Tecquevaltigung des José kann aber jederzeit dem Menschen zum Bewußteit kommen, gefähebet daber den Besand der Weischund der Beziehungen und kann unerwartet zum Bruch zur Artastrophe sühren.

Wenn wir Gebanten der Sorge und der Furcht über bie Juffuft nachbangen, verderben wir uns gründlich die Stimmung für den heutigen Zag, indem wir des sorgtofe Deute imt Sorgen belgiten. Wir sehen die Juffunff mit grauen und ichwarzen Wolfen verhüllt und rechnen nich auf die bekanen Lage, die dagnischen scheinen werben. Mit der gleichen Berechtigung, mit der wir uns forgen um fillfittige Sorgen, sollten wir uns freuen auf die fünftigen Freuden, die mich uns freuen auf die fünftigen Freuden, die nicht aus bleiben werben.

Wir betrügen uns um viele heitere Zage, weil wir uns über einen Arrger und eine Entfäulschung tage und wochentang grämen fönen, wir bagegen die Freude nur Womente und Stunden, taum Zage lang empfinden. Die Freude ebeins siehe auszuschen wir Areger und Entfäuschung ist eine Kunst, die wir erlernen und bewuft üben moditen

Wir tennen die Zwiespältigkeit aller derer, die ihrem Milieu entwachen find. Die gehören gesithig mirgends gang, bin, sind niegends recht zu Haufe. Go ergeht es unsernstellt. Auch es ift, umd zwar durch die Kriegsiett, volsständig einem alten Milieu entwachsen. Ge fie boll unrubiger Sehnjucht nach neuen Lebensformen. Die Auften Aufkanungen film zwimmenesten. Die bene waset bene nach eine alten Anschauungen find aufammengefturat, bevor neue in Bahrheit und Klarbeit herangewachten find. Das alte Haus der menschlichen Gesellschaft ist unwohnlich gewo-ben, bevor ihr neues erstellt ist. Wir sind nicht inehr zu Haus der Estellt ist.

Rebattion: Fran Glifabeth Thommen,

### Der schwache Magen

verträgt und verdaut sicher noch Ovomaltine. In gesunden und kranken Tagen hebt Ovomaltine Ernährungszustand und Allgemeinheitigen



DR. A. WANDER, A.-G.



Gin Schwigapparat (Frod'niuti nicht



Nur fünf Centimes kostet Sie eine grosse Tasse voll des wohlschmeckensten und nahrhaftesten Tobler-Kakao – in Paketen mit der Bleiplombe. Die klugen Hausfrauen brauchen nur noch den echten Tobler-Kakao – in Paketen mit der Bleiplombe –, ein reines Schweizer Produkt und sparen damit die teure Milch und Geld.

Beachten Sie die Gebrauchsanweisung auf jedem Paket von

100 Gramm 45 Cts.

200 Gramm 90 Cts.

400 Gramm Fr. 1.80

Schwäche Rrankhett

### Kochfett Nussaold

Feinstes Kochiett aus reiner Naturbutter und Kokosfett.

In Geruch, Geschmack u. Verwendung wie eingesottene Naturbutter. Ueberall erhältl. Gattiker & Co., Speisefettwerke. Rapperswil.



#### Berner-Leinwand

Handweberei Bett-, Tisch-, Tolletten-, Küchenwäsche in Leinen, Habbeinen und Baumwolle, für Spiller, Anstalten, Hotels und Private. Spezialität: Brautausstattungen.

Sorgfältige, geschmackvolle Ausführung garantiert.
Müller - Stampili & C.e., Langenthal.
Nachfolger von Müller-Jesgey & Cle.
Mister wentend.
7 Highen No. 2

Zerriffene Stellmpfe

Bitumpfreparaturgefdajt Reger, Rlumb 1 (Conton



Wir liefern direkt 218 STICKEREIEN

für Wäsche, Unterröcke etc. etc. eschmackvolle Muster. Prima Aasführung. Verlangen Sie bitte Muster und Preise. Bichl & Matzenauer, Stickereifabrikation, St.Gallen

# Occasion!

Eine vollständine Schlafzimmer-Einrichtung

#### Ein Esszimmer in Eichenholz

breites Buffet mit Schnitzerei, 1 Ausziehtisch, 6 Poleferessel, 1 (hesterfüld-Diwan, 2 Klubfauteuils, 1 Standuhr, Meter hoch, ocht Messingsphäuse, mit Gongsehbag, 1 poster Bodentoppich. 2 Oelgemälde, 1 Schemel, 1 Palmesstander. Wert Pr. 4600.— Russerster Preis Fr. 2600.— Joh. Mcler, Marchand-tailleur, Bern

Schuhe frich bejahlt, gut erhalt n. Schuhnummer angeben

yaut-januhe " 9 12 Fülderfam-he nach Ktöße Reid Borderblätter en Hr. 1.— diest Bederjohenichoner oder genägelte Kr. 1 50 mehr Bosiverkand Umta ich gestattet. E. Min. Hindipulpfohrei 8.8 Hohistr. 16, Initial

Gross and Nen

Erkältungen Husten etc. durchregelmässigen Gebrauch einer

Thermac Pastille

botu-gsdedürftige finden Dauersch Sectional erinden im Victionalite an fisch alver modern gestellt der gestellt der gestellt gest

Segen G'frörni Froitialbe Slafer, Debisinal Droge ie.

### Brise Bise

Setickte Gardinen a Moni-ieline, Tüß, Spachtel ? . an Still der dapetal, Strages Draperien, Betibedien glatte Stoffe, Schmitz, Böligheitidereien z. lädig au ub liefert diet an Brita-permann Hertler, Artterfich ideret, Seetson, Muserali-



Bewiefenermaffen unfehlbar Bühnerangen Hornhaut

Sidere und roben grand 181. 150, Stater und robe ETOPS
Sylung von

Ernit Bircher, Bern Buchhandlung und Berlag.

### Bür Eltern und Erzieher

Schriften jur Seelenkunde und Erziehungskund berausgegeben von Dr. D. Biller, Biarrer in Fürd unte Muwi fung dom Brof Dr Cobet, Ernf Dr. mo Dertholter, Rittal Brof Dr. (Sloge de.), Gelf Uref Dr. "Schafter., Migs

Bfilber, Dr. Die Kehrindlung ichiwer ergiste. bei er und obnormer Rinder Fr. 4.— Bfilber, Dr. D Fremeintliche Rullen u. angebe. liche aufternicht. T. 2. liche musterkunder \*\*. 2. Frost, M Erzichestiche als heilmittel Fr 2.25 Silberer, Dr. H. Der Sufall und die Wohold-fteriche den Underpunkten Fr 8.75

Au 4 Bano en But minen in mit mid bollem Gefchenl Rocton Fr 1275.

Bu Fezieben burch alle Puch inblungen, mo nicht erhaltlich birett vom Berlage Benft Bircher. Bern.



ORELL FUSSLI:

ANNONCEN STRICK I MONICOFOTE OF

# Zahnpraxis

A. Hergert Zürich pat. Zahnt. Bahnhofstr. 48

Spezialist für schmerzloses Zahnziehen Zahnersatz ohne Platten: 105 3 best eingerichtete Operationszimmer.

# Bohnen

Bergmann (jehr frühe)

Wilhelm Tell (mittelfrühe)

B. hnen-Spezial-Rutturen, Ryon.

### Photo-Apparate

auf Zeilzahlung 19en Sie sojod Spezialitet mit Robattschen über Apparone and Antiel 11410 Meffingstative, 4-teilig Kr. 13.50 Gas- und Tageslichtkarten 100 St. Fr. 4.— u.5.—

Photo-Bifchof, Bürich 1, Rinbermarft 26.

Bauern-Slofte! Guttuche, Halbiene, Halbiene, Halbiene, Halbiene Gudlisten für Minner und Fessien nebet Stumptvollen in Diene lighter gegen ber oder in Tauch und Verarbetung von Schafwolle die Taucht abeit Acht & Zindt)

Schafwolle die Taucht abeit Acht & Zindt)

# Maggi' Produkte

WÜRZE

SUPPEN

BOUILLON SAUCEN

MEHLE

die ständigen Hilfsmittel der gutgeführten Küche.

Carbare Towler

editulit Pulitici access niters, jack Sellei in brient. Goft of der Britistasi. ocal. nit Regard in der Albe onit Agratu, wo jit Gelgendet dicher oder Goft on Berger ind der Albe der Angele in der Albe der Angele in der Albe der Angele in Officer in die Gerafde der Jit. Offereten mit nichtere, Ungeden unter O. 3 1249 3 an Orea Bulli-Ammerca, Va. au.

Gefucht:

u mö linft baibicem Gint i zuveriäffiges, tüchtiges ur liches 18

Bimmermädden

das die Hausgebeiten gründlich tennt und gut nähen faun. Ach zu meiben bei Fran Ind. Rothplog - Hagnauer, Betn, Choupft use 14.

Serren=

Sioffeeffen ist ein ganges e.c., 8.2) m 140 brei, efer loste Ware, manber Signe Edition 2016, etc., and breis, blan, farreri and afferti, sechn my besten den my Stotel, etc. and e.c. and e.c.

Bornfieln & Co., Basel, St. Johanning 126. — Telephon 5634.

Marjeiller-Seife garart 72% ( St. gu Fr. 4 —, jowie boch) Seifenbulber, nicht zu verwechleit St 3u Fr. 4 — jowie boch'.
eitenvollee, nicht zu vertuchten
i gewöhnt. Baidpulver, beiter
jag für Seife. 10 Art d Solo 7. 20 Fr. Bei Beifelung
i Fr B0. munderichdnes Geent, jede Iden i enigdi
Beifendhaus Wild und
Beifendhaus Wild und Nichts ist häßlicher, als ein ausgeschnittenes Kleid, aus dem ein Kropf oder dicker Hals schaut!

#### COLLBONA

bekannte, beliebte, unschädl. Mittel gegen Kropf u: ddicken flals ehtel å 60 Tabletten Fr. 4.50 in den Apot

# Heute noch

könnten Sie bis

Kaufen Sie sich Lose der

#### Krankenkassedes Bezirkes Zofingen

Gewinn sofort ersichtlich Neues, amtlich patentiertes Lossystem

Haupilrelier: Fr. 25.000., 5000., 1000. etc. Verkauf in Couverts zu 2 Losen == Fr. 2.-. Serie à 10 lose == Fr. 10.-.

Gesamttreffer Fr. 125,000.—

Alles in Bargeld.

Handels-& Prämienobligationenbank

Luzern Telephon 20.96 Pliatussirasse 7 Postcheck-Konto VII/766

garantiert infolge seiner Höhenlage von 1800 Meter ü. Meer die Ausübung aller Wintersporte

2000 Gäste vergnügen sich mit Schlittschuhlaufen, Schlittelsport, Curling, Skikjöring, Skisport, Hockey etc.

Vorzügliche Verpflegung und Unterkunft v. Fr. 12.an, Heizung inbegriffen.

Auskünfte, Kostenberechnungen, Prospekte, Sportsprogramme etc. kostenlos durch die

**Kurdirektion St. Moritz** 

Piano-Magazin Thayngen Schaffhausen Wir liefern neue Plano in bester Qualität mit zehn-jähriger Garantie, sebon von Fr. 1880.— an bar. Vorzüge: Leichter Anschlag, Glockenton, feinste Engeltion Germannen eine State (State State State



Ullstein-Alben sind eingetroffen. Das Salson-pum für Damennoden, das Jugend-Album, das ische-Album und das Handarbeits-Album liefern zum Preise von Fr. 1.50 das Album. Die Vertriebstellen und der Generalvertrieb:



Offerten und Muster durch
Trümpy, Schaeppi & Co., Mitlödi
Haben auch grössere Posten für den
Export abzugeben.

#### Orient-Teppiche 🛚 👺 Fr. 50.- bis Fr. 150.-



Reutemann alvans für Perser- a. Orientteppiche reiestr. 56:58, **Zürich 7** Telephon H. 4500.

CRESSIER (Neuchâtel) O'R. EISO I EI R. (PRUGIAGE)
Gr. schon. Besitztum in hertz. gesunder Lage, my
gerdum. Garten, Girmulich Steierung d. Französische
Vollet. Ausbildung in Wissensch. Kunst., Musik, Spracher
Haushaltung. Sehr gute, reichliche Kost. Familienleben
Vorzägliche Referenzen. Hustr. Prospekte. 289

Freundinnen junger Mädchen

#### Das Ferienheim

"Krone", Ebnat

ist wieder eröffnet. Nähere Auskunft und Prospekt erhältlich bei der Vorsteherin.

DEGERSHEIM TOGGENBURG 500 M. u. u. Best eingerichtete Sonnen, ¡Wasser- und Dititurnasta Erfolgreiche Behandlung von Adernverkalkung, Gieht, Rhe mattel Ziekerkerntheteten Rickstinde von Grüppe etc. Das ganze Jahr offen. Illustr. Prospekte. Das Genze Jehr offen. Illustr. Prospekte. Genze Jehr offen. Illustr. Prospekte. Leit. Arzt: Dr. med. von Segesse

#### Aerziliches Landerziehungsheim

Villa Breitenstein, Ermatingen am Untersee (Thurgau).

Behandlung und Eriebung nervöser, schonungs- und er holungsbedürftiger Knaben und Mädehen. Beliebte Ferien staton in herrlicher Lage.
Prospekt und Auskunft durch
Dr. med. Rutishauser, Nervenarzt

# Kindergärtnerinnenkursus

# Interne Frauenschule Klosters (Graubünden)

## Prival-Haushaltungsschule Tannenheim

Kirchberg (Bern)

Maximum: 10 Schülerinnen. Prospekt und Referenzen durch
rd. H. Krebs, dipl. Haushaltungslehrerin. 100

Töchlerpensionat starkendus (Seebäder, Luftkur, zösische Sprache auf Wunsch, Literatur, Englisch, Italienisch, Musik, Klavler, Violin etc. Malen, Kunstarbeiten und Stickerei u. Bel. Haushalt, Handelsfächer beste Referenzen Mössige Preise, Kulle. P. Favarger dipl.) Mr. & Mme, Munneral. pasteur, Estavayer (Lac de Neuchâtel). 509

Boudry Töchter-Pensionat Les Marronters Mes, Junquenet, Missign Pelerarean. 1943



"PERLE" Butterhaltiges

Kochfett

erster Güte!

In drei Qualitäten
A.B.C.
Nur echt durch
H. Vetsch & Cie., Zürich
und deren Vertreter

Versand in Packungen von 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 5 und 10 Kilogramm. Telephon Selnau No. 68.96

Das gefündefte Gefränk



Süsser Most

Zuppinger Ober Meilen

Doer-Mellen

Breise bet tittenweisen Bezug
franto Huns: 25:
20 St. 1/1 Fielden mouffleren
per Fielde 26 Ste.
20 Stid 1/1 Fielden note
12 Sidd 1 Liter-Fielde 26 Ste
4 Stid 5 Liter-Fielde 66 Ste
4 Stid 5 Liter-Fielden note
mouffletend per Fielde 66 Ste
6 Stier-Fielden note
mouffletend per Liter 80 Cts.



SACCHARIN

TABLETTEN ra. 110 Fach, 0,07 gr. Schweizerfabrikat

Damen-Taiden-Tüder efte Qualitat weiß 3 ×30 einft befict, per Dus Fr. b Damen-Transparent-Kragen

**Bestickte Voile-Stoffe** 14/116 cm breit, weiß/weiß u. irbig/farbig bestidt. per Meter Fr. 4.— 289

Rinder-Soschen

Otto Sorber & Co., Bofiftrage 18, St. Sollen C

haustrauen Obacht!

Das Bilgen min Ihner in Junea in Junea

Prächtiges, volles Haa erhalten Sie mit dem Universal-

# Universal-aarwuchsmittel

.75. Es wirkt besonders auf die Kopfhautnerven infogedessen einen üp

St. Fridolin - Apotheko Näfels 20.

# Die Fran als Sansärztin

All Hand 19 Pundigit.

All extended in Michael Bladelmann neuele Austage, bollf neu, vorrcham gebunden fiatl Fr. 50.— nur Fr. 30.—
Chento bortethoft: Cenft Zehr, Wentden, Die Glotze Endlich Die date Enderte Einfamtet, Hatterbald, Die do tommen, Der Appeler, Was das Leden gerbund, filt fik Könfte, Minder, Mind

#### Occasion

ich versenbe solange Borre in Nachnahme 26 Ia. halbleinen

# Handtuch

n breit gu Fr. 1.80 p De Befl. Mufter verlangen 28. Rrähenbiihl, Bern Wattenwilveg 20.

Jede Vorhänge Vorhangstoffe, Bises, Garnituren,

Pfundluch für Vorhänge liefertzu billigsten Preisen. Fr. M. Bertschinger, Rideaux, Wald (Zürich) Gefl. Muster verlangen.

Pohlad Tranhi 122, Bern. la. Halbwolldecken

Achtung.

Damenftoffe

Aff! Berrlicher, anhaltenbe Se

Riviera-Beilchen-Riechbeutel

Sochaktuell

### **Veriünaunaslebre**

libewährter Erfahrungen, in refliert, verlange gratis uni ranto Brojpett für einschlägig

R. Ott, Rütiftraße 6,

Offeriere ausgezeichnetes, argi Aräulerbaarwaller

egen das Ergrauen der Haa Floide Fr. 8.— Brennesselwarzelwasser

of Binibilition (1) the united gege schuppen u. Hararausfallist Fr 8 handlinge-Schulloulen nunjountsyroujulifullit seites Buttel orgen halte Füße, Rheumatismus, das Kaar jür Herren Fr. 2.—, für Damen Kr. 1.80. Berland frands gegen Rachnahme. Berfand haus Ciphos, Kotifach, Ikelin 22.

Hüftenformer Büstenhalter



C.Meyer-Ernst sohn 🔊 ZÜRICH1

Mergilich empfohlen für But eme und Magenleibende alth Ronftanzer Trietlønitten

From M. Bommer, Bleicherweg 42, 3firich

indifche Teppiche (Wand-, TIIG-, Boden chmuch Diretter Import Originalpreite Rufter fteben gur Beriligung

# Dihydron

und 19 Tropen-Teint

Notieren Sie die Bezugsquelle Verlangen Sie Prospekte. Preis Fr. 6.50 durch das Chem-Laboratorium von Dr. A. B. Basel, Postfach Nr. 4567. Post chackkonte "Nr. V/4738 Basel

wird rasch geheilt durch meis erproptes Kropfmittel. (Un schädlich.) 1 Flasche Fr. 3.50 Prompte Zusendurch

#### Mädchen

den liebewolle Aufnohme, tie Pflege und Erziehung geordnetem Haushalt Austunft erteilt Frau Pfr. liller, Sirewil (Nargau).

# **Gartnerin**

9 270 3 an Oren Finit moncen Burich, Bahnboffte 6

Sufe Soutille ber fram doubet mirbe 600 1 8 2-3 Junge 38 18

Tochter n Lande, die ein fleines Bfei besorgen und ben Baich tehr mit ber Aundichaft mitteln bat Tlichtiger Chara und häusticher Sinn find u

Tochter, bie einen Rues für ivsliche

Rinderpflege ang 1991 munagme im Leetge-acherheim in Münfingen i Bern. Dauer der Kurfe 1/5 ver 1 Jahr. Kurbgeld Fr 100 onatlich für das erfte Semester. usführliche Prospette erhättlich

### Maß= Roriets

auf Kredit oder Teil.
3ahlung billig.
Komme mit Mufter im Haus.
Sireng distret.
Diffecten erbeim unter Chiffee
D V 2022 I an Oxell InfliAnnone., Idelch, Sahnhoffer 61

Dentung. Charafterffigen ausf Charafterbilber fir 5 gegen Ginfenbung bes Betrag und Rudportos

Dr. W. Bührig. Wolfgang bei Davos

# gebildete Fran,

elche ihr Franzöfisch, Englisch ic. lebendig erhalten und nich ergessen will ist bas "Docabularium Permanens"

in unentbehrliches Sülfsmittel Bratisprofpelt Rr. Sg burch Hugo Bartholbi, Thalivil Wenn

der Schleier fällt Babre Szichichten nach erzählt von Kätse Dorn Mit funftierischem Titel u Deckel

Mit fünfterischem Titel u. Dede Freis Fr. 8.50
Auch biefe neue und eigenartig
Gabe ber in ihren Arcisen be liebten Schrifffellerin wird zur-felsohne ihren Sieceszug haben Beetlag : Sbuarderwin Meyer, Aara

Andenten von bleibendem Wert. fampleit in Gold. und Dauble Beichjag promit und billig Anterigung den eingel, har unter Garantic. Anhängee. Beolde mit Bhotogerobie.

Hoff and Garantic Anhängee. Beich Wuffer gaals 280 B. Bölflanee, Handles, Handles, Handles, Anattfilles.

#### Charakter

Gemüt u. Tüchtigkei aus der Handschrif analysiert wissen-schaftlich. Analyse Fr. 3.—, Rückporto. Grapholog. Institut, Basel 12.

as Schnitt-Album für Winter La mode du jour

Schnitt-Muster

Kaffee Gag

Der toffeinfreie Bohnentaffee B geichnet fich durch feine Unichablichetet au und befind unferdem die borglige des fefeinhaltigen Enfres. Dr. med. Ph. H.

Dr. Krayenbühls **Nervenheilanstall** "Priedheim" **Zihlschlacht** (Thurgau). Eisenbahnstation Amriswil

m- und Gemülskranke. — Entwöhnungskuren. (Alkohol, Morphium, Kokain etc.) Sorgilitige Pilege. — Gegr. 1891.
2 Aerate. Telephon No. 3. Chefarzt Br. Krayenbühl. 65



### Resopon - Wund - u. Kinderpuder

Wirksamste, dabei vollkommen ungfülge
Einstreu- und Vorbeugungsmittel
s Wundsein der kleinen Kinder. Grosse Spezial-Streudose Fr. 2.— in A
(Wenn nicht erbältlich, wende man sich an uns).
Reso-Produkte A.-G., Zürlch.

**E.Séguin-Dorman**e Zürich für Küchen u. Haushalteinrichtungen

# Leinenweberei Bern A.-G., Bern

Bubenbergplatz 7

Bubenbergplatz 7

Beste Bezugsquelle, direkt ab Fabrik für Leinen, Halbleinen u. Baumwolle zu Bett-u. Tischwäsche Toiletten-und Küchentücher Lieferung fert. Aussteuern Näherei- u. Stickereiateliers. Muster franko



# Blektr. Heizungen u. Warmwasser-Versorgungen

Pumpen-Heizungen Abwärme-Verwertung für Industrie Frocken-Anlagen Uentilationen Sanitäre Anlagen

Kofmehl-Steiger, Zürich Bahnhof Nr. 61



Zürich's größtes Haus in

Uhren. Eigene Fabrikation. -:- Immense Auswahl. Vorteilhafte Preise.

Juwelen, Gold- und Silber-Waren,

# Wildegger Jodwasser

Natürliches Mineralwasser aus den Effinger Schichten der Juraformation — Hervorragende Erfolge bei:

der Jurafornation — Harvorragende Erfolge bei: 6
Arterienverkalkung, wejchem Kropf, Lymphdrüsenschwellungen
Broachial-Katarrh, Emphysem und Asthma
Frauenleiden (Wallungen)
Morgens nüchtern und Abands vor dem Schlafengehen je 100 bis 200 Gramm
zu trinken während 8 -6 Wochen; leicht verdaulich. — In allen Apotheken
und Mineralwasserhandlungen und bei der Verwaltung der Jodquelle Wildegg.
— Brunnenschrift gratis.